

Unser Leitbild

Wir wollen eine Hülle für das sich entwickelnde Kind im Sinne der Pädagogik von Rudolf Steiner schaffen, in Harmonie mit den Kräften der mütterlichen Natur.

Der Mensch und die Begegnung in der Gemeinschaft sind der Mittelpunkt unseres Leitbildes. Alle Kinder brauchen einen geschützten Lebensraum, indem sie sich sicher und geborgen fühlen können. Aus diesem Grund ist unsere pädagogische Haltung für das Kindergartenkind, über familiären Erfahrungen hinaus, einen Entwicklungsraum zu bieten, der in den heutigen Lebensverhältnissen eine angemessene Kindheitsentwicklung fördert.

Unsere Arbeit basiert auf der Grundlage der Waldorfpädagogik, die sich aus der anthroposophischen Lehre von Rudolf Steiner gegründet hat. Alle mitarbeitenden Menschen in unserem Kindergarten verleihen der Pädagogik ihre individuell gestaltete Ausprägung.

Kinder sollen sich fühlend, denkend und handelnd Schritt für Schritt die Welt erschließen. Dafür brauchen sie zur Orientierung nachahmenswerte Vorbilder und eine ausgewogene Balance zwischen Innen und Außen.

Durch den Rhythmus der Jahreszeiten, der Jahresfeste, der Wochentage und des Tagesablaufes erlebt das Kind die Welt in seiner natürlichen und ursprünglichen Form.

Gesunde Ernährung, die mit Hilfe der Kinder frisch zubereitet wird, einfaches, nicht festlegendes Spielmaterial aus der Natur, sowie kindgerecht gestaltete Räume helfen den Kindern sich gemäß ihrem Alter seelisch, geistig und körperlich gesund und frei zu entwickeln.

Die Schönheit der Natur spiegelt sich im umhüllenden Innenraum sowie in unseren gestalteten Gärten.

Lebens- und Arbeitszusammenhänge sollen für die Kinder durchschaubar sein und zum Mittun und Nachmachen anregen. Den Kindern soll ein geeigneter Raum gegeben werden, um ihre Begabungen, Interessen und Bedürfnisse entfalten zu können.

Die soziale Gemeinschaft des Kindergartens wird von den Eltern und den ErzieherInnen in wertschätzender Haltung getragen und gestaltet.

Durch kontinuierliche Selbsterziehung und -reflektion entwickeln wir uns zu nachahmenswerten Vorbildern.

Die Zusammenarbeit basiert auf den Gesichtspunkten der Selbstverwaltung, offenen Gestaltungsräumen und dem Verzicht auf hierarchische Strukturen. Der rechtliche Träger ist ein gemeinnütziger eingetragener Verein.

Der Vorstand unterstützt die freie Entwicklung der pädagogischen Arbeit. Er ist für alle rechtlichen und wirtschaftlichen Fragen verantwortlich und trägt – gemeinsam mit den Eltern und dem Kollegium - die soziale und geistige Gemeinschaft des Kindergartens.

Er setzt sich aus drei Hauptvorständen und zwei BeisitzerInnen zusammen und wird in einer ordentlichen Mitgliederversammlung gewählt oder bestätigt.

Die Arbeit des Vorstands besteht darin, die äußeren Anforderungen an die Einrichtung und das Leitbild des Kindergartens im Gleichgewicht zu halten.

In unser aller Arbeit stehen das Kind und die Begegnung in der Gemeinschaft im Mittelpunkt.